



05.03.2019 – 09:32 Uhr

ACS - starker Auftritt am Genfer Autosalon

Bern (ots) -

Während des Genfer Automobilsalons vom 7. bis 17. März 2019 im Palexpo in Genf, ist auch der Automobil Club der Schweiz ACS präsent. Am attraktiven, gelb-schwarzen Stand (Nr. 2043) in der Halle 2 erwarten das Publikum in gediegenem Ambiente zahlreiche Highlights. Eines davon ist der faszinierende, gelbe Ferrari 488 Challenge, ein Turbo-Rennwagen, der in der kundeneigenen Rennserie eingesetzt wird. Diesen einmaligen Boliden aus der Nähe bestaunen zu können, lässt nicht nur das Herz jedes Rennsportfans höherschlagen. Während der Autogrammstunden mit Christophe Hurni, dem Welt- und Europameister in der Ferrari-Challenge 2018, gibt es aus erster Hand interessante Einblicke in die Welt der Ferrari-Rennserie. Als weiterer Höhepunkt bietet der spannende Wettbewerb mit seinem einmaligen Hauptpreis den Besuchenden die Chance, während eines ganzen Wochenendes einmal selber Ferrari zu fahren.

Die Automobilsalon-Spezialaktion des ACS ermöglicht es Interessierten zudem, mit einem Rabatt von 50% im ersten Jahr auf eine Mitgliedschaft ACS-Luft zu schnuppern. Neben den qualitativ hochstehenden Assistance-Dienstleistungen bietet der ACS seinen Mitgliedern zahlreiche, äusserst attraktive Clubvorteile.

Ein Abstecher an den ACS-Stand während des Besuchs am Automobilsalon lohnt sich auf jeden Fall. Das ACS-Team freut sich auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher.

Der Automobil Club der Schweiz ACS wurde am 6. Dezember 1898 in Genf gegründet und bezweckt den Zusammenschluss der Automobilisten zur Wahrung der verkehrspolitischen, wirtschaftlichen, touristischen, sportlichen und aller weiteren mit dem Automobilismus zusammenhängenden Interessen wie Konsumenten- und Umweltschutz. Er widmet der Strassenverkehrsgesetzgebung und ihrer Anwendung besondere Aufmerksamkeit. Er setzt sich ein für die Verkehrssicherheit auf der Strasse.

Kontakt:

Automobil Club der Schweiz

Fabien Produit, Generalsekretär ACS, Tel. 079 625 88 68

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100003636/100825532> abgerufen werden.